



Insekten
Fördernde
Regionen
in Hohenlohe

06. Mai 2024

16:00 Uhr

Schloss Kirchberg

Lichtverschmutzung – Das Ende der Nacht?



Ursachen und Folgen von zu viel Licht zur falschen Zeit, sowie Lösungen für umweltgerechte, nachtschonende Beleuchtung

Die Bäuerliche Erzeugergemeinschaft Schwäbisch Hall lädt im Rahmen des Life-Projektes „Insektenfördernde Regionen“ am **06. Mai 2024** um **16 Uhr** in den **Rokokosaal des Schlosses Kirchberg** (74592 Kirchberg a.d. Jagst) zu einem Vortrag zum Thema Lichtverschmutzung ein. Der Referent Manuel Philipp ist Physiker, zweifacher Umweltpreisträger und Geschäftsführer der gemeinnützigen Organisation „Paten der Nacht“. In diesem laienverständlichen, kurzweiligen Vortrag geht es um die Ursachen und Folgen von zu viel Licht zur falschen Zeit, sowie Lösungen für umweltgerechte und nachtschonende Beleuchtung.

Anhand vieler Praxisbeispiele zeigt der Lichtverschmutzungs-Experte auf, wie genau eine nachtschonende Außenbeleuchtung gelingen kann und welche Mehrwerte sich daraus für die Menschen in Hohenlohe ergeben können. Dabei geht es um private Beleuchtung an Haus und Garten ebenso, wie um Werbe- und Straßenbeleuchtung. Alle Gemeinden könnten im großen Umfang durch die Reduzierung der Lichtverschmutzung profitieren. Der Vortrag ist gleichermaßen für Bürgerinnen und Bürger aus der Region geeignet, wie auch für Verantwortliche im Bereich Straßenbeleuchtung, sowie für alle Gewerbetreibende (Stichwort Werbebeleuchtung). 20 Milliarden Euro und Millionen Tonnen CO₂ könnten pro Jahr in Europa eingespart werden, wenn die Außenbeleuchtung zielgerichteter, verantwortungsvoller und effektiver eingesetzt werden würde. Durch die Eindämmung der Lichtverschmutzung könnten hunderte Milliarden Insekten (Nachtfliegen) und Millionen von Zugvögeln vom Tod bewahrt werden. Alle tagaktiven Lebewesen – so auch wir Menschen – würden erholsamer schlafen und Krankheiten würden eingedämmt werden. Ein Gewinn für alle. Weniger Lichtverschmutzung heißt jedoch nicht, weniger Sicherheit in der Nacht. Im Gegenteil, die Sicherheit würde sogar erhöht werden.

Die Veranstaltungsdauer beträgt zwei Stunden, der Vortrag ist kostenfrei. Eine Online-Teilnahme ist mit Vorabanmeldung unter isabella.munder@besh.de möglich.

Mit finanzieller Unterstützung von

Kooperationspartner



BODENSEEKREIS



eIobau Stiftung

MACK & SCHÜHLE
THE WINE AND SPIRITS FAMILY

